

Christof Arnold gewinnt Gold und Silber an den Schweizermeisterschaften

GW. An den Schweizermeisterschaften in Seen-Gotzenwil, Winterthur, gewann Christof Arnold, ASG Zug, in der Königsdisziplin Zweistellungswettkampf die Goldmedaille. Dazu kam auch noch Silber in der Stehendwertung!

Im letzten Jahr hatte Christof Arnold noch mit der Silbermedaille im Zweistellungswettkampf Vorlieb nehmen müssen. Dieses Jahr zeigte der 59-Jährige als Ältester im Feld der 19 Teilnehmenden allen den Meister. Im Qualifikationsprogramm von zwei Mal 30 Schüssen in der Kniend- und der Stehend-Stellung liess er sich nur von Jürg Ebnöther, Ried-Gibswil, um einen Punkt schlagen. Im kommandierten Final erzielte er in der Zehnerpasse mit 94 Punkten zusammen mit Renato Harlacher, Rümlang, das höchste Resultat aller acht Finalteilnehmer. Nach den ersten zehn Schüssen schied nach jedem weiteren kommandierten Schuss der letztplatzierte Schütze aus. Christof Arnold und Renato Harlacher schenkten sich im Shoot-out nichts. Bis zum dritten kommandierten Schuss führte Harlacher mit einem Vorsprung von einem Punkt. Beim vierten Schuss waren beide punktgleich. Dann musste Harlacher eine Acht hinnehmen, während Arnold eine glatte Zehn schoss. Damit lag er vor dem letzten Schuss zwei Zähler vor Harlacher. Nun zeigte Christof Arnold doch noch Nerven und erzielte «nur» eine Acht. Mit einer Zehn hätte Renato Harlacher mit Arnold gleichziehen und eine Verlängerung des Wettkampfes erzwingen können. Dazu kam es jedoch nicht: Mit einer Neun Harlachers war der Sieg von Christof Arnold perfekt. Die Bronzemedaille ging an den Urner Stephan Loretz. Damit gewann Christof Arnold seit 2009 seinen insgesamt vierten Meistertitel. Den letzten hatte er 2015, ebenfalls im Zweistellungswettkampf, errungen.

Bereits vor seinem Meistertitel im Zweistellungswettkampf hatte Christof Arnold in der Stehend-Stellung die Silbermedaille erobert. Mit 284 Zählern musste er sich nur um einen Punkt dem neuen Schweizermeister Roman Gohl, Neuhausen, geschlagen geben. Dritter wurde Jürg Ebnöther. In der Knieend-Stellung konnte sich Christof Arnold als Siebter gerade noch für den kommandierten Final der acht Besten qualifizieren. Dort lief es ihm jedoch nicht nach Wunsch und musste nach dem zwölften Finalschiess als Sechster die Segel streichen. Es gewann der frühere Armbrustschützenkönig Jürg Ebnöther vor Renato Harlacher und der überraschenden Monika Hurschler aus Steinhausen.

Resultate Zweistellungs-Schweizermeisterschaften:

- | | |
|---------------------|-----------------|
| 1. Christof Arnold | ASG Zug |
| 2. Renato Harlacher | ASV Rümlang |
| 3. Stefan Loretz | ASG Gurtnellen |
| 7. Monika Hurschler | ASG Steinhausen |

Resultate Stehend-Schweizermeisterschaften:

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Roman Gohl | ASG Helvetia-Neuhausen |
| 2. Christof Arnold | ASG Zug |
| 3. Jürg Ebnöther | ASV Ried-Gibswil |
| 6. Monika Hurschler | ASG Steinhausen |

Resultate Kniend-Schweizermeisterschaften:

- | | |
|---------------------|------------------|
| 1. Jürg Ebnöther | ASV Ried-Gibswil |
| 2. Renato Harlacher | ASV Rümlang |
| 3. Monika Hurschler | ASG Steinhausen |
| 6. Christof Arnold | ASG Zug |

